



H

Anfrage 26025

an den Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn

gem. § 24 Abs. 4 Gemeindeordnung i.V.m. § 21 Abs. 2 Geschäftsordnung

Stadträtin/Stadtrat:

Dagenbach

Fraktion/Gruppierung:

PRO Heilbronn

Datum:

10.5.2026

Deutsche Fliegerbomben

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Pressemitteilung der Stadt über die Kampfmittelbeseitigung im Bereich der alten Kiesgrube in der Schollenhalde wird von „rund zehn deutsche Fliegerbomben“, die „in rund 20 Meter Tiefe liegen, die nach 1945 dort ohne Zünder entsorgt wurden“ berichtet. Das bezieht sich wohl auf die Präsentation des Ingenieurbüros BIG, die am 23.01.2025 dem Gemeinderat vorgelegt wurde, wobei diese Formulierung wohl übersehen wurde. Laut Auskunft des Ingenieurbüros BIG bezog sich diese Formulierung auf weitere Unterlagen eines inzwischen nicht mehr existierenden Instituts (?).

Allgemein bekannt ist, dass sich die Existenz von Bomben in der alten Kiesgrube in der Schollenhalde auf Zeitzeugenaussagen beziehen, die bei der Stadt dokumentiert sein sollen, aber nicht deren Herkunft.

Diese Angaben von „rund zehn deutschen Fliegerbomben“ kursieren inzwischen auf verschiedenen Presse- und Medienartikeln, so dass sich die Gefahr einer immer mehr zunehmenden Geschichtsklitterung auch in diesen Bereich erweitert.

Dazu wird zur Klärung um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wann wurden diese Zeitzeugenaussage gemacht;
2. wie lautet diese Zeitzeugenaussage wörtlich;
3. woher stammen diese rund zehn Fliegerbomben;
 - 3.1 Fundort;
 - 3.2. Fund- und Abwurfzeitpunkt;
- 4.1 wann wurden diese Fliegerbomben entschärft,



- H**
- 4.2 von wem wurden diese Fliegerbomben entsorgt;
 5. woran ist ersichtlich, dass es sich um deutsche Fliegerbomben handelt;
 - 6.1 wann wurde Heilbronn von der deutschen Luftwaffe bombardiert,
 - 6.2 bzw. wo wurden deutsche Fliegerbomben in Heilbronn gelagert;
 7. welche archivierten Daten gibt es noch dazu;
 8. trifft es zu, dass Heilbronn mehrfach durch alliierte Flugzeuge bombardiert wurde und insbesondere am 4. Dezember 1944 durch die englischen Royal Air Force mit rund 7.000 Toten zerstört wurde?

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Dagenbach

Stadtrat